

Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 112 (1994)
Heft: 8

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Politische Gemeinde Jona SG	Gemeindehaus Jona, PW	Architekten, die in den Gemeinden Rapperswil oder Jona seit mindestens dem 1. Januar 1993 niedergelassen sind (Wohn- oder Geschäftssitz)	20. Mai 94 (ab 10.-28. Jan. 94)	1-2/1994 S. 11
Keller AG Ziegeleien, Pfungen	Wohnüberbauung Weiler, Dättnau, PW	Architekten, die seit dem 1. Jan. 1993 im Bezirk Winterthur Wohn- und Geschäftssitz haben	27. Mai 94	folgt
Caisse nationale suisse d'assurance en cas d'accident, Lausanne	Clinique de réadaptation à Sion VS, PW	Tous les architectes REGA établis ou domiciliés avant le 1er janvier 1993 dans les cantons romands (FR, GE, JU, NE, VS) ou dans les districts de Courtelary, Moutier, et de La Neuveville du canton de Berne	10 juin 94 (15 fév. 94)	3/1994 p. 25
Willisau LU	Renovation und Erweiterung Stadtschulhaus II, Willisau LU, PW	Teilnahmeberechtigt sind Architekturbüros, deren Inhaber seit dem 1. Januar 1993 in den Gemeinden Willisau-Stadt oder Willisau-Land Wohn- oder Geschäftssitz haben oder in der Gemeinde Willisau-Stadt heimatberechtigt sind	10. Juni 94	6/1994 S. 80
Stadt Zug	Altersheim Roost, Zug, PW	Fachleute, die im Kanton Zug seit spätestens dem 1. Januar 1992 Wohn- oder Geschäftssitz haben oder im Kanton Zug heimatberechtigt sind	1. Juli 94	1-2/1994 S. 11

Neu in der Tabelle

American Institute of Architects	Benedictus Award, Bauvorhaben mit Verbundglas	Alle Architekten, internationaler Wettbewerb	22. April 94	7/1994 S. 95
Programme Solinfo de la Commission des Communautés Européennes	Climatisation passive dans des bâtiments multifonctionnels	Architectes des pays de la CEE et des pays suivants: Autriche, Finlande, Islande, Lichtenstein, Norvège, en Suisse ou en Suède. Une section est également ouverte aux étudiants en architecture, dans les écoles d'architecture de la CEE ou de l'un des pays précités	31 mai 94 (18 mars 94)	7/1994 p. 95

Wettbewerbsausstellungen

Bundesamt für Kultur	Eidg. Kunststipendium	Centre PasquART, Biel; 15. Jan. bis 27. Feb., Di-Sa 14-18 h, So 11-17 h	7/1994 S. 95
Europäische Schweiz	«Zuhause in der Stadt – Revitalisierung städtischer Quartiere?»	Technikum Winterthur; 1. bis 11. Februar (prämierte Projekte!); Kornhaus Bern, Zeughausgasse 2; bis 27. Feb., Di-So 10-13 h und 14-17 h, Do bis 20 h	folgt
Kanton Zürich	Berufsschulalanlage und Dreifachturnhallen-Areal «Schütze», Zürich, PW	Ehemalige Militärkaserne Zürich, Erdgeschoss und 2. OG rechts, Kasernenstr. 49, 8004 Zürich; 10. bis 20. Feb., 10. Feb. ab 11 h, Sa bis Mi 10-18 h, Do und Fr 10-22 h, So, 20. Feb., bis 16 h.	8/1994 S. 118
Architekturpreis Beton 93	Prämierte und ausgezeichnete Objekte Architekturpreis Beton	Ing.-Schule Burgdorf: 14.-25. Feb.; Ing.-Schule Genf: 1.-16. März	

Tagungen

KS-Symposien: Veränderte Rahmenbedingungen im Wohnungsbau

15.3.1994, ETH Zürich, 22.3. 1994, BEA, Bern

Die Informationsstelle der Schweizerischen Kalksandstein-Fabrikanten veranstaltet nach 1992 in diesem Jahr wieder ihre KS-Symposien. Das Thema lautet: «Veränderte Rahmenbedingungen im Wohnungsbau».

Der gesellschaftliche Wertewandel hat zu neuen Ansprüchen der Eigentümer und Mieter geführt. Erhöhte Wärme- und Schallschutznormen bedingen Mehraufwand in der Produktion von Wohnraum. Dennoch ist die Wirtschaftlichkeit oberstes Gebot. Finanziert wird nur, was ausgewiesene Rendite und Si-

cherheit bietet. Ökologische Anliegen schliesslich machen mehr Umsicht bei der Planung und der Realisation nötig. Und wo bleibt die Architektur? Wie soll dies alles unter einen Hut gebracht werden?

Auf diese Fragen werden Verantwortungsträger, Planer und Experten aus der Praxis Lösungsansätze formulieren, konkrete Beispiele erläutern und Perspektiven aufzeigen.

Folgende Referate stehen auf dem Programm: «Material und Architektur» (Dolf Schnebli, Prof. ETHZ, Arch. BSA/SIA); «Umweltbewusst bauen, gesund wohnen» (Dr.-Ing. Roland Cor-

des, Verein Süddeutscher Kalksandsteinwerke, Karlsruhe); «Verwirklichung ökologischer Anliegen» (Peter Weber, Arch. HTL/SIA, Abteilungsvorstand Architektur Ingenieurschule Zürich); «Neue Ansprüche erfordern Anpassung im Wohnungsbau» (Wolfgang Le Marié, Spar-tenleiter Neubau, Göhner Mer-

kur AG, Generalunternehmung und Immobilien); «Preisgünstiger Wohnungsbau: Lösungen und Lösungsansätze» (Hans Rohr, Arch. BSA/SIA).

Anmeldung: Bachmann Bau-technik Marketing, Postfach, 8330 Pfäffikon, Tel. 01/950 29 29, Fax 01/950 56 33

Handwerk in der Denkmalpflege

24.3.1994, Ausbildungszentrum des Schweiz. Maler- und Gipsermeister-Verbandes, Wallisellen. Der Schweizerische Maler- und Gipsermeister-Verband (SMGV) führt eine dritte Tagung zum Thema «Handwerk in der Denkmalpflege» durch. Das Thema am Vormittag lautet «Handwerk und Handwerker am Bau gestern und heute», am

Nachmittag «Aspekt Oberfläche, Konzeption und Umsetzung». Referenten sind Dr. Martin Stankowski, Bundesamt für Kultur, Bern, und Dr. Tönis Kask, Arch. ETH/SIA, Zürich.

Anmeldung: Schweiz. Maler- und Gipsermeister-Verband, Gindelstr. 2, Postfach 73, 8304 Wallisellen, Tel. 01/830 00 55, Fax 01/831 03 70

Terminkalender

Daten, die im letzten Terminkalender in Heft 1-2/94, Seiten B3 und B4, nicht enthalten waren:

Februar 1994

22.2./1.3., Winterthur

SVI – Schweiz. Verein für Instandhaltung: Kurs zum Thema «Komplexe Haustechnik-Anlagen optimieren und Energie-effizient betreiben»

März 1994

1.3., St. Gallen

IGIV – Schweiz. Institut für gewerbliche Wirtschaft, Hochschule St. Gallen: Produkthaftpflichttagung 1994 zum Thema «Das neue Bundesgesetz über die Produkthaftpflicht und weitere Fragen rund um die Produkthaftung»

2.3., Rapperswil

ITR – Interkantonales Technikum Rapperswil: Vom Nutzen der Durchmischung; Raumplanerische Beiträge zur Formel «Nutzungsdurchmischung», Tagung der Abt. Siedlungsplanung

3.3., St. Gallen

HSG – Hochschule St. Gallen: Seminar «Ökologie und Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen»

8.3., Basel

VfU – Vereinigung für freies Unternehmertum: Tagung zum Thema Chancen für initiative Unternehmer/innen im heutigen Polen

9.3., München

Bauzentrum München: Seminar zum Thema «Baustoffrecycling»

9.+17.3., Zürich

SEV – Schweiz. Elektrotechnischer Verein: SEV-Informationstagung für Betriebselektriker

17.-22.3., Paris Nord

EXPOBOIS 94 – Internationale Ausstellung der Holzbearbeitungs-Maschinenhersteller und der Holzindustrie

24./25.3., München

Bauzentrum München: Fachkongress «Innovatives Bauen mit Glas»

26.3., Luzern

SWB – Schweiz. Werkbund: Delegiertenversammlung

April 1994

12.4., Zürich

SEV – Schweiz. Elektrotechnischer Verein: Die neuen Verordnungen für elektrische Stark-/Schwachstromanlagen sowie -Leitungen, Tagung

14.4., ETH Zürich

EMPA – Eidg. Materialprüfungs- und Forschungsanstalt: Tagung zum Thema «Mauerwerk heute»

19.4., Zürich

SEV – Schweiz. Elektrotechnischer Verein: Elektronik und Informatik in Hausinstallationen; Kommunikationsverkabelung von Gebäuden: Das Handbuch SEV/SIA

21.4., Winterthur

SKASA – Schweiz. Komm. für den Austausch von Stagiaires mit dem Ausland: 58. Jahresversammlung

26.4./3.5., Basel

SVI – Schweiz. Verein für Instandhaltung: Kurs zum Thema Komplexe Haustechnik-Anlagen optimieren und energie-effizient betreiben

Mai 1994

29.5.-2.6., Washington (USA)

FIP – Fédération Internationale de la Précontrainte / PCI – Pre-cast/Prestressed Concrete Institute: Congress & Exhibition «Planning for Tomorrow – Pre-stressed Concrete in the Next Century

Juni 1994

1.-6.6., St. Louis, Missouri (USA)

University of Missouri-Rolla: International Conference on Case Histories in Geotechnical Engineering

25.6., ETH Zürich

GEP – Gesellschaft Ehemaliger Studierender Eidg. Technische Hochschule Zürich: Jubiläums-Generalversammlung (125 Jahre GEP)

September 1994

14.9., Zürich

SGCI – Schweiz. Gesellschaft für Chemische Industrie: SGCI-Herbstpressekonferenz

14.-16.9., Mamaia (Rumänien)

SGBF – Schweiz. Gesellschaft für Boden- und Felsmechanik: 10. Donau – Europäische Konferenz für Grundbau und Bodenmechanik

21.10., Basel

BAK – Konjunkturforschung Basel AG: Tagung Konjunktur Schweiz

21.-23.9., Prag

Tschechische Technische Universität: SEFI-Jahreskonferenz Visionen und Strategien für Europa

22./23.9., Bern

SATW – Schweiz. Akademie der Technischen Wissenschaften: Jahrestagung

26.-29.9., Rio de Janeiro (Brazil)

Int. Conference on Probabilistic Methods Applied to Electric Power Systems

27.-29.9., Baden-Baden (D)

VDI/VDE-Gesellschaft Mess- und Automatisierungstechnik (GMA): IFAC Conference on Integrated Systems Engineering, Call for Papers

28.9., ETH Zürich

VGL – Schweiz. Vereinigung f. Gewässerschutz und Lufthygiene: VGL-Tagung

Oktober 1994

Okt., Zürich

SWKI – Schweiz. Verein von Wärme- & Klima-Ingenieuren: Kurzseminar zum Thema Quellluft-Auslässe

3.-5.10., Ostend (B)

tivi – Technological Institute – K VIV: Int. Symposium «Catalyst deactivation»

3.-5.10., Ipoh (Malaysia)

International Conference on «New Dimensions in Bridges & Flyovers

5.10., Zürich

Schweiz. Gesellschaft für Konjunkturforschung: Präsentation der KOF/ETH-Konjunkturprognose 1995/96

10.-12.10., Lausanne

FGM '94 – Int. Symposium on Structural and Functional Gradient Materials. Call For Papers

12.-15.10., Deauville (F)

AIPC – Ass. Internationale des Ponts et Charpentes: Conférence en Ponts Suspendus et à Hau-bans

13.10., St. Gallen

IGW – Schweiz. Institut für gewerbliche Wirtschaft: IGW-Herbsttagung

18.-20.10., Paris (F)

Ecole Nationale: International Conference, Maintenance of Bridges and Civil Structures

25.-27.10., Portland, Oregon, USA

Cogen Turbo Power '94: Congress & Exposition, Gas Turbines in Cogeneration and Utility, Industrial and Independent Power Generation

25.-28.10., München (D)

Systec 94 – Int. VDI-Kongress: Lösungen für das Fertigungsunternehmen

27./28.10., Genf

Schweiz. Wasserwirtschaftsverband: Hauptversammlung

27./28.10., Kloten

Schweiz. Gesellschaft für Akustik: Jahrestagung

27.10., Zürich

VLP – Schweiz. Vereinigung für Landesplanung: Tagung über Geografische Informationssysteme in der Ortsplanung: Möglichkeiten, Nutzen

November 1994

2./3. oder 9./10.11., Weinfelden

SAH – Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für das Holz: SAH-Tagung

9./10.11., Lugano

SBV – Schweiz. Baumeisterverband: Herbst-Delegiertenversammlung

10.-12.11., Kuala Lumpur (Malaysia)

The Concrete Society of Malaysia: Int. Symposium on Blended Cements; increasing its usage in concrete

12.11., Ort noch bestimmen

SWB – Schweiz. Werkbund: SWB-Tagung

16.11., Bern

SBK – Schweiz. Bauwirtschaftskonferenz: SBK-Plenarversammlung

17.11., Burgdorf

Ingenieurschule Burgdorf: Städtebautag Burgdorf; Kleinstadt – Chancen und Gefahren

18.11., Solothurn

SWKI – Schweiz. Verein von Wärme- & Klima-Ingenieuren: November-Tagung

18./19.11., Paris (F)

CEEC – Civil Engineering, European Courses: International Symposium – Soil Reinforcement: Full scale experiments of the 80's

19.11., ETH Zürich

ETH-Tag 1994

24.11., Zürich

VSEI – Verband Schweiz. Elektro-Installationsfirmen: Delegiertenversammlung

29.11.-1.12., Basel

Intertunnel 94: Internationale Ausstellung für Tunnelbau und Ausschachtungen

1995

März 1995

23.3., Bern

SATW – Schweiz. Akademie der Techn. Wissenschaften: Mitgliederversammlung

April 1995

2.-7.4., St. Louis, Missouri (USA)

University of Missouri-Rolla: International Conference on Re-

cent Advances in Geotechnical Earthquake Engineering and Soil Dynamics, Call for Papers

Mai 1995

5.5., Interlaken

SVS – Schweiz. Verein für Schweißtechnik: Jahresversammlung

6.–11.5., Stuttgart (D)

SGBF – Schweiz. Gesellschaft für Boden- und Felsmechanik: Welt-Tunnel-Kongress und STUVA-Tagung '95

16.–20.5., Bregenz

SVVK – Schweiz. Verein für Vermessung und Kulturtechnik: Dreiländertagung. In diesem Rahmen findet auch die Mitgliederversammlung GF SVVK statt.

19.5., Aarau

VSE – Verband Schweizerischer Elektrizitätswerke: 100jähriges Jubiläum, Festakt

28.5.–1.6., Dänemark

SGBF – Schweiz. Gesellschaft für Boden- und Felsmechanik:

European Conference on Soil Mechanics and Foundation Engineering: The Interplay Between Geotechnical Engineering and Engineering Geology

Juni 1995

23.–25.6., Gstaad

VSEI – Verband Schweiz. Elektro-Installationsfirmen: Generalversammlung

28.6., Montreux

SBV – Schweiz. Baumeisterverband: Generalversammlung

September 1995

7.9., Montreux

SEV/VSE – Schweiz. Elektrotechnischer Verein/Verband Schweizerischer Elektrizitätswerke: Jahresversammlung

November 1995

7.11., Bern

SBK – Schweiz. Bauwirtschaftskonferenz: SBK-Plenarversammlung

gen Zustand: Auch in Zukunft ist mit mehr Ausnahmen als mit übereinstimmend geregelten Massen zu rechnen.

Dem steht heute und auch weiterhin das Schweizer Masssystem mit seiner Klarheit und Einfachheit gegenüber: «Kühlschrank 12/6 nach S.I.N.K.» – und es braucht keine weiteren Fragen, wie die genauen Ein-

bauverhältnisse und -masse lauten. Dass den kreativen Spielräumen keine Grenzen gesetzt sind, vergegenwärtigt die überwiegende Anzahl individuell gefertigter Schweizer Küchen deutlich.»

Verband der schweiz. Küchenbranche
8123 Ebmatingen
Tel. 01/980 33 55

Messen

Baumag 94 – Fachmesse für Baumaschinen und Bauhandwerk

24.–28.2.1994, Allmend Luzern

Trotz Rezession im Baubereich beteiligen sich rund 70 Aussteller auf einer Fläche von 9000 m² in Halle und Freigelände an dieser Verkaufs- und Informationsmesse, die alle zwei Jahre stattfindet und bereits zum 6. Mal durchgeführt wird. Das Messeangebot umfasst Maschinen und Geräte für Hoch- und Tiefbau, Straßenbau, Transport, Baustellenausstattungen, Betriebseinrichtungen und Werkzeuge für das Bauhandwerk. Der Schwerpunkt liegt auf Maschinen und

Werkzeugen, die ein rationelles und umweltschonendes Arbeiten ermöglichen.

Die Fachmesse will Gross-, Mittel- und Kleinbetriebe ansprechen, sie über das aktuelle Marktangebot informieren und ihnen bei notwendigen Neuanschaffungen helfen, die richtige Wahl zu treffen (geöffnet 10 bis 18 Uhr).

Organisation und Information:
ZT Fachmesse AG, Postfach 343, 8026 Zürich, Tel. 01/242 95 71, Fax 01/242 58 77

Aus Technik und Wirtschaft

Küchen: Es bleibt beim Schweizer Masssystem

Was bedeutet die voraussichtlich gegen Ende 1994 in Kraft tretende erste gemeinsame europäische Grundlage von Koordinationsmassen für Küchenmöbel und Einbaugeräte (EN 1116) für das Masssystem der Schweizer Küchen- und Gerätehersteller? Der Schweizer Küchen-Verband nimmt dazu wie folgt Stellung:

«Erstens wird die zukünftige EN (Europäische Norm) für die

Masskoordination weder Gesetz noch Vorschrift. Zweitens passt nach der EN noch lange nicht jedes Einbaugerät in jede Möbelöffnung, und drittens ist mit Dutzenden von Empfehlungen noch vieles nicht abschliessend erklärt.

Masskoordination ist gut, wenn sie die Konstruktion vereinfacht und dem Kunden zu mehr Auswahl verhilft. Mit der EN 1116 aber ändert sich wenig am heutigen

Erfindung gegen kippende Ordner

Beim Herausziehen eines Ordners oder Buches aus einem Regal kippen die rechts und links davon stehenden oft um. Ein Bündner Inhaber einer mechanischen Werkstatt hat nun eine Stützvorrichtung entwickelt, die dies verhindert.

An der Rückwand des Gestells wird eine Aluminiumschiene befestigt, in die über die ganze Regalbreite schmale, halbrunde Plättchen eingefädelt sind. Die wenige Zentimeter langen Plättchen hängen schräg nach vorn. Wenn ein Ordner oder Buch ins Regal gestellt wird, drückt dieses je nach Breite zwei oder drei Plättchen nach oben. Die ande-

ren zeigen weiterhin nach vorn und stützen damit das Buch von beiden Seiten. Durch ihren tiefen Schwerpunkt fallen die Plättchen sofort wieder in die Ausgangslage zurück, wenn der Ordner entfernt wird. Dank der halbrunden Form wird dabei kein Papier beschädigt.

Die Stützvorrichtung wurde bereits zum Patent angemeldet. Zur Herstellung in der eigenen Werkstatt wurden zudem entsprechende Maschinen konstruiert.

Lorenz Durisch
Mech. Werkstätte
7013 Domat/Ems
Tel. 081/36 37 73

Das neue Sicherheits-Schulungs-Center Zug stellt sich vor

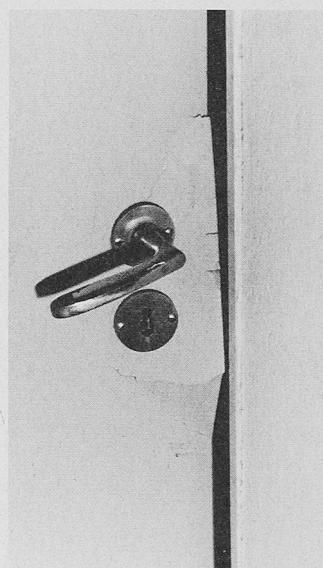
«Sicherheit» fängt dort an, wo jede Privatperson, jeder Mitarbeiter zur Bewältigung von Risikosituationen innerhalb seines Wirkungskreises geschult wird und so mit Gefahrenpotentialen umgehen kann. Die SSZ AG bietet eine umfassende Sicherheits-Schulung an, die das Sicherheitsverständnis von Privatpersonen und der Mitarbeiter vom Empfang bis zur Direktion stärkt.

«Gebäude-Sicherheit» heisst auch, dass die Sicherheitsvorkehrungen periodisch überprüft werden. Gefahren, die ein Schutzobjekt bedrohen, werden von der SSZ AG hinsichtlich der Ursache und Folgen sowie der Eintrittswahrscheinlichkeit analysiert und bewertet. Die Ergebnisse werden transparent und verständlich aufgezeigt. Als weitere Dienstleistung bietet die Firma einen Personen- und Konferenzschutz an.

Die SSZ AG ist einem integralen Sicherheitsverständnis, das heisst dem umfassenden Schutz

- des Menschen
- der Räumlichkeiten
- der Betriebsabläufe
- der in den Gebäuden vorhandenen Werte

gegen sämtliche denkbaren Gefahren verpflichtet. Sie offeriert



Zum Angebot der SSZ AG gehört die Überprüfung der Gebäude-Sicherheit

folgende Dienstleistungen für Gebäude:

- Gefahrenkatalog
- Risikoanalyse
- Schutzkonzept
- Sicherheits- und Notfallorganisation

SSZ AG
6301 Zug
Tel. 042/23 21 23